



Weißpriach aktuell

Ausgabe 22 / Weihnachtsblatt 2017

Gemeindezeitung der Ortsgemeinde Weißpriach

Themen:

- Hochwasserereignis 2017
- Biosphärenparkschule Weißpriach
- Breitbandausbau in Endphase
- Yoga im Trend



Gemeinde
Weißpriach

www.weisspriach.gv.at



Herzlichen Glückwunsch



Anna-Lena

Sabrina Rottensteiner & Erich Pichler



**Elisabeth & Daniel Oswald
mit Katharina**

Seniorenweihnachtsfeier

Die Gemeinde Weißpriach lädt alle Bürgerinnen und Bürger, die sich im wohlverdienten Ruhestand befinden, recht herzlich zu einem adventlichen Mittagessen ein.

**Wir treffen uns am Freitag den 22. Dezember 2017
um 12:00 Uhr bei der Longa Stub'n.**

Anschließend an das Mittagessen besuchen wir gemeinsam die Weihnachtsfeier von Volksschule und Kindergarten in der Turnhalle Weißpriach bei gemütlichem Beisammensein.

Ich freue mich auf Euer Kommen,

Bogensperger Peter



Immer am Laufenden: www.weisspriach.gv.at

IMPRESSUM

**Die Gemeindezeitung ist ein Service der Gemeinde
Weißpriach**

Verleger | Herausgeber | Druck: Gemeindeamt Weißpriach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Bogensperger
Zusammenstellung, Satz und Gestaltung:
Silvia Hötzer, Ing. Christoph Wiedl, Philipp Wiedl, MA.
Gemeinde Weißpriach: Am Sand 116, A- 5573 Weißpriach
✉ gemeinde@weisspriach.gv.at ☎ +43 (0)6473/7014

Die Gemeindezeitungen Weißpriach sind auch im Internet unter der Bürgerserviceseite der Homepage www.weisspriach.gv.at/gemeindezeitung abrufbar!
Zur besseren Lesbarkeit wurde bei Personen nicht durchgängig die männliche und weibliche Form angeführt. Gemeint sind selbstverständlich stets beide Geschlechter. Fehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten! Der Herausgeber hat auf Beiträge externer Verfasser keinen Einfluss und kann rechtlich dafür nicht belangt werden!

Singen befreit: Neues vom Kirchenchor...

Singen baut Stress ab und ist gut für das Wohlbefinden jedes Menschen! Der Kirchenchor bietet genau dies und noch dazu eine wunderbare Gemeinschaft mit unseren mittlerweile 30 Mitgliedern. Es ist uns wichtig, immer wieder neue

Mitglieder zu finden und würden uns über Neuzugänge sehr freuen. Ob Mann oder Frau, jung oder alt, wir freuen uns über jeden Einzelnen.

Der Kirchenchor wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit!

Für Fragen steht Chorleiterin Hannelore Moser gerne zur Verfügung: Tel. Nr.: 0676/744 20 61



2- Tagesausflug nach Graz, Juni 2017

Herzlichen Glückwunsch!



Monika Schröcker hat ihre 2-jährige Ausbildung zur Altenfachbetreuerin mit Auszeichnung bestanden.

Wir gratulieren dazu recht herzlich!



BJ **Albert Hölbling** wurde von der Sbg. Jägerschaft vom „Oberjäger“ zum „Wildmeister“, einem der höchsten Waidtitel, befördert.

Herzlichen Glückwunsch!

Hochwasser: 24.-25. Juni und 05.-06. August

Nach arbeitsintensiven Aufräumwochen nach den Hochwasserereignissen im Juni und August wurden zum Schutz unserer Bevölkerung etliche Sofortmaßnahmen umgesetzt. In hervorragender Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Grundeigentümern, Bezirkshauptmannschaft, dem österr. Bundesheer und der Wildbach- und

Lawinenverbauung wurden in Weißpriach etliche Maßnahmen unbürokratisch und zügig umgesetzt. Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Feuerwehr Weißpriach für deren enormen Einsatz. Die Fam. Seitlinger vlg. Rader möchte sich recht herzlich bei allen Einsatzkräften und Helfern für deren Hilfe bedanken!

Einige Eindrücke nach den Unwettern:



Schwaig: „Berggassl“ Bereich



„Hinterweißpriachstraße“



„Hinterweißpriachstraße“



Sonndörfl „Tscharabergweg“



Natürliche Retention „Longa“



Hangrutsch „Faningbergstraße“

„Streif- u. Schönberggraben“



„Pilzweg / Seekreuzsteg“



„Streifgraben“ ober Raderhof



„Zuapatgraben“



Hinterlahn: „Spandlbach“



„Zuapatgraben“

Schnelle und unbürokratische Hilfe

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg wurden für **Soforteinsätze** wie Baggerungen, Bachrückführungen und Ufersicherungen **EURO 115.000,-** aus Mittel des Katastrophenfonds, aufgewendet. Ein spezieller Dank ergeht an die Baggerfirmen Gfrerer und Wirnsperger sowie an die Abteilung 4 und den Güterwegerhaltungsfond des Landes Salzburg, welche maßgeblich an den Aufräumarbeiten beteiligt waren. Im Gemeindeamt Weißpriach sind an die **30 Ansuchen** um Gewährung von Beihilfen für weitere Katastrophenschäden eingegangen. Eine erste Schadenssumme wird mit € 257.000,- beziffert. Davon kommen ca. **€ 210.000,-** an Beihilfen aus dem **Katastrophenfond des Landes Salzburg**.

Grabensicherung „Tscharabergweg“



Schotterfang „Rest“



Felssprengungen durch das Bundeheer



Sperre „Schönberg/Streifgraben“



Als Bürgermeister möchte ich mich herzlich bei allen beteiligten Helfern und Behörden für die äußerst gute Zusammenarbeit bedanken!

Wegsicherung Pilzwanderweg, „Zuapatgraben“



Sicherung Sand „Reitbach“



Straßendurchlass „Rader“



Straßendurchlass: „Schönberg- u. Streifgraben“



Sperre „Schönberg- u. Streifgraben“



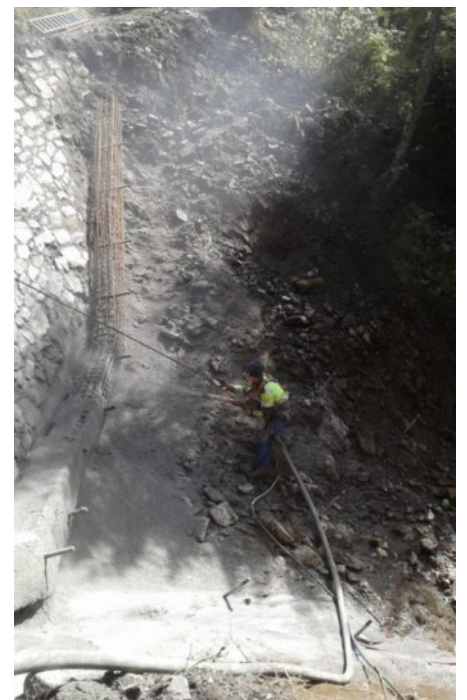
Sicherung „Fuchsengraben“ St. Rupert



Etliche Muren in der „Znach“



Aufwändige Sicherungsmaßnahmen
Zufahrtsweg und Stützmauer „Znach“



Große Unterstützung durch das Land
Salzburg in der „Znach“

USC Mariapfarr-Weißpriach

Gelebte und lebendige Partnerschaft

1979 wurde in einem Festakt bei der Jahreshauptversammlung die sportliche Partnerschaft zwischen Mariapfarr und Weißpriach besiegelt, der USC Mariapfarr-Weißpriach war Realität. Fast 40 Jahre danach ist diese Partnerschaft lebendiger denn je.

Nach der ersten Euphorie des Zusammenschlusses, der vor allem auch auf der damaligen Sprungschanze in Weißpriach beruhte, gab es in den 38 Jahren auch schwierige Zeiten zu bewältigen. Als Spieler des FC-Weißpriach erinnere ich mich noch an die heißen Duelle mit der Mariapfarrer 1b Mannschaft. Nicht alle Entscheidungen von damals waren nachvollziehbar oder im Fair-Play Gedanken.



Im Jahre 2017 besteht aber wieder eine starke und gewinnbringende Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden. So bietet unser gemeinsamer Verein, der zugleich der größte im Lungau ist, seinen Mitgliedern ein umfangreiches und qualitativ hochstehendes Bewegungsangebot an. Aus Weißpriach spielen derzeit 3 Kinder in den Nachwuchsmannschaften des USC. David Gappmayr, Michael Wiedl und Michael Waldenberger spielen aktiv in den verschiedenen Fußball-Nachwuchsmannschaften des USC. David Gappmayr ist auch Mitglied in der Kids-Cup Gruppe, und genießt eine fundierte skifahrerische Ausbildung. Betreut wird diese Gruppe von unseren jungen, engagierten ehemaligen Rennläufern Kevin Hinterberger, Roland Sampl und Max Laßhofer, sowie D-Trainer und Skilehrer Hannes Winkler. Gelenkt vom staatlichen Skilehrer Mag. Marc Degold. Bei Interesse ist auch jederzeit ein Wechsel in unsere professionelle Ski-Trainingsgruppe geleitet von Mag. Gerlinde Grill und Michael Laßhofer möglich.

Im Erwachsenen Fußball sind die Brüder Michael und Heimkehrer Bernhard Mandl genauso wie Alexander Moser



Leistungsträger der Mannschaft. Alexander Moser ist als Sektionsleiter-Stv. Fußball Mitglied im Vorstand des USC Mariapfarr-Weißpriach und vertritt hier die Weißpriacher Interessen. Zahlreiche Vorstandsmitglieder beginnend von Obmann Horst Seifter sind nach wie vor aktive und zahlende Mitglieder des FC Weißpriach, und blicken gerne auf die schönen Erlebnisse in der damaligen Hobbyliga zurück. Seit drei Jahren gibt es eine sehr gute Trainingspartnerschaft mit dem FC Weißpriach. Der Sportplatz wird gemeinsam genutzt und auch gemeinsam wieder hergerichtet. Die Spieler der Kampfmannschaft identifizieren sich mit dem Trainingsplatz und helfen bei der Sanierung mit. Der USC Mariapfarr-

Weißpriach leistet jährlich einen Trainingsbeitrag für die Instandhaltung des Platzes und die Reinigung der Kabinen.

Im Winter freuen wir uns jedes Jahr, die Ausrichtung der Weißpriacher Olympiade unentgeltlich für unsere Mitglieder in Weißpriach durchführen zu können. Es ist jedes Jahr bewundernswert, wie viele Skifahrer - auch aufgrund der speziellen Organisation - daran teilnehmen.

Gleichzeitig laden wir ganz herzlich zum Volksskitag des USC Mariapfarr-Weißpriach ein. „Ein sportlicher Skitag mit gleichgesinnten Wintersportlern, der aufgrund des neuen Formats für fast alle Ambitionen eine Plattform bietet.“ Neben der Rennklasse, bietet die Genießerkategorie mit Richtzeitwertung einen Anreiz für alle Skifahrer am Rennen teilzunehmen. Auf zwei verschiedenen Streckenlängen wird versucht möglichst nahe an die vorgegebene Richtzeit ran zu kommen. Wir freuen uns, wenn in diesem Jahr auch mehr Weißpriacher die Möglichkeit nutzen daran teilzunehmen.



Nur gemeinsam, im Miteinander von aktiven Sportlern, organisierenden Funktionären sowie unterstützenden Mitgliedern können wir dieses tolle Angebot für unsere beiden Gemeinden halten.

Rückblick auf ein erfolgreiches Vereinsjahr

Nachwuchsförderpreis, Sieg bei einem FIS-Rennen, Top-Ten bei den alpinen österreichischen Meisterschaften, Sieg in der Landes-Cup Gesamtwertung Ski alpin, unglaublicher neuer Streckenrekord beim Fanningberger Skitourenstag, Biathlontrainingsgruppe, Leichtathletiktraining sowie Lauf- und Nordic-Walking Treff – das Angebot des USC Mariapfarr-Weißpriach ist vielfältig, professionell und erfolgreich.

Sportliches Aushängeschild unseres Vereins ist Lisa Grill. Eine Traumsaison liegt hinter der jungen, ambitionierten Skirennläuferin. Zu Beginn der Saison 2016/17 noch mit einer komplizierten Nasenfraktur, erlitten beim Slalomtraining, außer Gefecht, konnte sich Lisa im Laufe der Saison immer mehr steigern. Erster Höhepunkt war der



Sieg beim FIS Super G auf der Wurzeralm, und das in ihrem ersten Jahr auf FIS Ebene. Weitere Top Resultate folgten, unter anderem auch der österreichische Jugendmeistertitel in der Kombination. Am Ende der Saison zeigte Lisa mit dem 10. Platz im Slalom der allgemeinen österreichischen Skimeisterschaften noch einmal kräftig auf. 30 Jahre nach Erwin Resch freut sich der USC Mariapfarr-Weißpriach wieder über ein Top Ten Ergebnis bei offiziellen österreichischen Meisterschaften.

Für diese Leistungen wurde Lisa Grill Ende April als Salzburger Nachwuchssportlerin des Jahres im Rahmen der UNION Gala

ausgezeichnet. Dieser Preis ist mit 2.000,-€ dotiert, und soll junge Sportler auf Ihrem Weg an die Spitze unterstützen.

In die Fußstapfen von Lisa könnte Laura Gfrerer treten. Laura dominiert momentan in der Kinderklasse den Landescup und konnte die Gesamtwertung souverän für sich entscheiden. Ebenfalls mit starken Leistungen im Landescup zeigten Elisa Eder und Marlene Hönegger auf. Alle drei Mädels starteten Ende Februar bei den österreichischen Kindermeisterschaften (ÖSV Kids Spring Festival) in St. Lambrecht und klassierten sich dabei unter den Top-Ten.



Der 9. Fanningberger Skitourentag wurde dominiert von Armin Höfl aus der Krakau. Der Nationalteam-Athlet und treue Starter bei unserem Event pulverisierte den Streckenrekord von Hans Wieland auf unglaubliche 36:13 Minuten für die 900 Höhenmeter vom Fanningwirt bis zum Gamsstadl. Gesamt freuten wir uns wieder über 200 Starter und die einzigartige Kulisse im Ziel. Ein Spalier der Genießer für die Topathleten, wie bei einem Tour de France Rennen.

Neben dem Angebot für Leistungssportler stellen wir jedes Jahr auch zahlreiche Breitensportangebote auf die Beine. Als einziger klassischer Verein (Fußball, Ski alpin) im Lungau gibt es bei uns auch eine

Biathlontrainingsgruppe, ein Leichtathletiktraining im Frühjahr und einen wöchentlichen Lauf- und Nordic-Walking Treff im Vorfeld des Sunnseit'n Laufes. Wir freuen uns, wenn dieses Angebot von der Weißpriacher Bevölkerung genutzt wird. Für Sportclub-Mitglieder steht es teilweise kostenlos bzw. zu geringen Selbstbehalten zur Verfügung.

Aktuelles aus dem Verein - Herbstmeistertitel für unsere Kampfmannschaft

9 Siege, 5 Unentschieden und nur eine Niederlage das ist die stolze Bilanz der Mariapfarrer Fußballmannschaft in der Herbstsaison 2017/18. Damit lacht man von der Tabellenspitze der 2. Klasse Süd und geht topmotiviert in die Wintervorbereitungszeit.

Nach konstant guten Leistungen beendete die Kampfmannschaft die Herbstsaison nach 15 Runden als Herbstmeister. Die Truppe von Erich Bogensperger und Erich Brugger führt die Tabelle der 2. Klasse Süd mit 32 Punkten – 2 Punkte vor dem ersten Verfolger SV Mühlbach/Hkg. – an. Mit nur einer Niederlage, dem besten Angriff sowie der zweitbesten Verteidigung steht man verdient an der Spitze.



In den bisherigen Spielen kamen 18 Spieler zum Einsatz, von denen 11 Spieler zumindest einen Treffer erzielen konnten. Diese Unberechenbarkeit und der unbändige Siegeswille ließen die Gegner verzweifeln und sorgten für einige Kantersiege – 6:1 gegen Goldegg, 5:1 gegen Wagrain, 5:1 in Annaberg, 7:0 in Wagrain, 7:1 gegen Filzmoos. In der internen Torjägerliste führt Herwig Hutegger, der auch führender Torschütze im gesamten Salzburger Unterhaus ist, mit 23 Toren vor Michael Mandl (13 Tore) und Josef Petzlberger (7 Tore).

Fußballnachwuchs in Mariapfarr – erfolgreiche Herbstsaison

Im Nachwuchsfußball ist Mariapfarr eine Macht. Eine Vielzahl an Turniersiegen der Kleinsten und beachtliche Resultate der Meisterschaftsmannschaften sprechen für sich. Jetzt gilt es die gute Arbeit weiterzuführen und Eigenbauspieler konstant auch im Erwachsenenfußball zu etablieren.

Mehr als 50 Kinder spielen derzeit in Mariapfarr Fußball. Diese sind von der U8 bis zur U14 aufgeteilt, welche am Meisterschaftsbewerb des Salzburger Fußballverbandes teilnehmen. 8 Trainer trainieren im Regelfall zweimal die Woche mit den Kindern. Ab der U11 gibt es Spielgemeinschaften mit Tamsweg und Mauterndorf, die als SG Lungau geführt werden.

Unsere U8, bestehend aus 12 Kindern, ist ein fast unschlagbares Team. Von vier Turnieren konnten unsere Kids dreimal den sensationellen ersten Platz erreichen. Spaß, Ehrgeiz und Teamplay stehen in dieser Altersstufe an oberster Stelle. Bestens betreut von Angelika Kocher und Gerhard Prodingner ist es eine Freude den jungen Talenten bei der Jagd nach dem runden Leder zuzuschauen.



Ähnlich erfolgreich agiert unsere U10 Mannschaft, trainiert von Peter Bauer und Hubert Jäger. Die 18 Kinder errangen gemeinsam bei den lungauweit gespielten Turnieren einmal den ersten und dreimal den zweiten Platz. Bereits eine volle Meisterschaft mit Hin- und Rückrunde spielen die U11, die U12 und die U14 in der Sparkassenliga. Mit Platz 3 liegt derzeit die U12 am Besten. Herausragend dabei Raphael Kosakiewicz mit 46 Toren in nur 7 Spielen. Die U11 überwintert auf Platz 5, und die U14 schaffte den 4. Platz.

Die Nachwuchsmannschaften konnten noch am Ende der Herbstsaison mit neuen Trainingsanzügen eingekleidet werden. Ein gemeinsames Auftreten und die Identifikation mit dem Verein sind uns in Form hochwertiger Sportbekleidung sehr wichtig. Wir bedanken uns herzlichst bei den Sponsoren Gemeinde Mariapfarr, Fa. E-Tech Moser Alexander – Stockerfeld, und Fa. Autohaus Gießner – Mauterndorf. Die offizielle Übergabe erfolgt im Frühjahr 2018.

Terminavisos – Freitag, 15. Dezember und Freitag 29. Dezember 2017

Winteropening im Langlaufzentrum Lignitz – Schnuppertraining für alle Altersstufen

Samstag, 20. Jänner 2018 - Weißpriacher Olympiade am Schmiedhang

Sonntag, 28. Jänner 2018 - 10. Fanningberger Skitourentag (Salzburger Landesmeisterschaften im Vertical)

Samstag, 3. März 2018 - 47. Mariapfarrer Volksskitag mit Richtzeitwertung

„USC Mariapfarr-Weißpriach – Wir bewegen Mariapfarr und Weißpriach!!!“

Aus dem Kindergarten

Bewegt in das Kindergartenjahr

Angelehnt an unser Jahresthema „Tigerkids-Kindergarten aktiv“, finden dieses Kindergartenjahr verstärkt Bewegungsangebote und Kochtage statt. So konnten wir heuer an dem Projekt vom Verein „NeMo- Verein“ zur Bewegungs- und Entwicklungsförderung, teilnehmen. Dabei kam Mariana Petzlberger zu uns und führte jeden Freitag bis Dezember zwei Zumba- Tanzeinheiten mit den Kindern durch. Mit großer Freude warteten die Kinder bis es endlich wieder Freitag wurde und Marina zu uns kam. Weitere Aktivitäten sind geplant, unter anderem auch wieder eine Fußballeinheit mit dem USC Mariapfarr.



**Die Kindergartenkinder mit Birgit wünschen
allen WeißpriacherInnen
eine schöne und besinnliche Adventzeit!**



Erntezeit

Zu Beginn des Kindergartenjahres sahen wir nach, ob unsere Pflanzen, welche wir im Frühling in unseren Garten angepflanzt hatten, noch weiter gewachsen sind. Zum großen Erstaunen waren die Pflanzen größer geworden und es begann die Erntezeit. So ernteten wir gemeinsam mit der Volksschule Karotten, Erbsen, Radieschen, Ringelblumen und Echte Ringelblumen. Alle packten fleißig mit an sodass schnell alles geerntet war. Kurz nach unserer Erntezeit feierten wir gemeinsam Erntedank. Von unserem „Erntedankwagerl“ angeführt, ging es vom Kindergartengebäude Richtung Feuerwehrhaus wo die Erntedankfeier stattfand.

Laternenfest

Vielleicht konnte uns Anfang November auf der Straße der ein oder andere schon singen hören, denn am 11.11 fand unser Laternenfest statt. Mit unseren Drachenlaternen in den Händen ging es spät nachmittags los Richtung Gemeindeplatz. „Ich geh mit meiner Laterne“, „Heut feiern wir Laternenfest“ und viele andere Lieder wurden auf dem Weg gesungen. Am Gemeindeplatz wurde die Martinsgeschichte von den Kindern nachgespielt und zum Abschluss bereiteten die Elternvertreter Getränke und Würstel.

Advent

Nun kommt die Zeit des Wartens, denn eifrig werden schon Tage gezählt und am Adventkalender immer wieder ein Türchen geöffnet. Auf uns warten in der Adventzeit viele aufregende Aktivitäten wie Adventkranzbinden mit anschließender Weihe, Besuch vom Nikolaus, Weihnachtsfeier und vieles mehr. Auch unser alljährlicher Schikurs darf natürlich nicht fehlen.

Weißpriacher Ortsschimeisterschaften

Mittlerweile zum 43. Mal wird die Ortsschimeisterschaft Weißpriach veranstaltet.

**Das Rennen findet am Samstag, den 20. Jänner 2018, statt.
Start: 09:30 Uhr, Schmiedabfahrt**



Turmblasen

Am Heiligen Abend findet das traditionelle Weihnachtsblasen der Bläsergruppe statt.

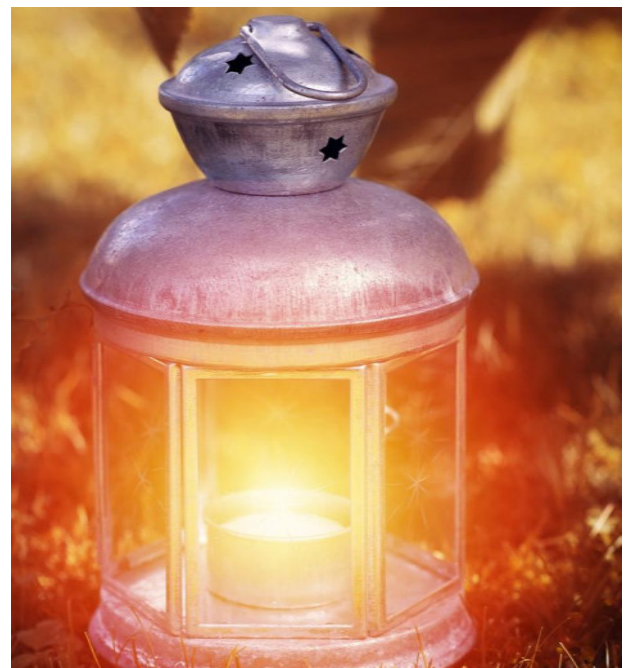
Die weihnachtlichen Klänge sind
um 17:00 Uhr bei der Kirche St. Rupert und
um 18:00 Uhr Am Sand bei der Longa Stub'n zu hören.



Friedenslicht

Auch heuer brennt wieder das Friedenslicht aus Bethlehem im Feuerwehrhaus in Weißpriach.

Am 24. Dezember von 11:00 bis 12:00 Uhr
kann jeder seine Kerze davon entzünden.
Frohe Weihnachten wünscht die FF-Weißpriach!



**Eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr
wünschen**

**der Bürgermeister und die Gemeindevertretung
die Gemeindebediensteten &
der Tourismusverband Weißpriach**

Volksschule Weißpriach darf sich nun „Biosphärenparkschule“ nennen...



Die Volksschule Weißpriach startete im September mit 14 Schülerinnen und Schülern.

Im Herbst erlebten wir schon einiges. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern ernteten wir unser Gemüse, welches wir im Frühling säten. Eine kleine Erntedankfeier mit Liedern, einem Tanz und einem kurzen Theaterstück folgte im Anschluss. Selbstgebundene Blumenkränze schmückten die Kinder während der Feier. Danach bereiteten wir eine gute Gemüsesuppe zu und ließen uns diese schmecken.



Im Rahmen des Projektes „Wir sind Biosphärenparkschule“ besuchten wir am 7. November das Dorfergut im Sonndörfl. Wir durften Brot backen, Butter machen und erfuhren viel über das Leben am Bauernhof. Anschließend durften wir die selbstgemachten Produkte verkosten. Ein herzlicher Dank an Sarah und Hermann Gahr.



Einen schönen Herbsttag nützten wir für einen Wandertag in Obertauern. Wir jausneten beim „Krummschnabelsee“ und genossen den schönen Vormittag.

Wir freuen uns auf ein aufregendes, lehrreiches und lustiges Schuljahr 2017/2018.

Die Lehrerinnen

Ein wichtiger Schritt in die Zukunft:

Breitbandausbau Schwaig abgeschlossen

Die Gemeinde Weißpriach hat es sich zum Ziel gesetzt, in Zusammenarbeit mit der Salzburg AG, in ganz Weißpriach den Breitbandausbau voranzutreiben. Ob mit Kabel oder per Funk, bald soll jeder Haushalt über schnelles Internet verfügen. Die Ortsteile Faningberg, Sand und das Sonndörfel verfügen bereits über das Highspeed Internet. Nun wurde auch der Ortsteil Schwaig zur Gänze aufgeschlossen. Die Gemeinde investierte

€ 35.000,- für die Erschließung der Schwaig. Nicht enthalten die Kosten der Sbg. AG und Anraineraufwände. Im kommenden Jahr 2018 ist der Ortsteil St. Rupert zur Aufschließung geplant. All jene Haushalte welche derzeit nicht per Kabel aufgeschlossen werden können, haben die Möglichkeit, schnellstes Internet über den Masten auf der „Moser Steinwand“ zu empfangen. Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindeamt.



Elternberatung

In Weißpriach gibt es seit Jahren keine Elternberatung mehr. Grund dafür, die geringe Anzahl an Kindern sowie der Bedarf der Eltern. Die Geburtenrate ist die letzten Jahre stark angestiegen weshalb auch die Elternberatung wieder interessant sein könnte. Sollte das Interesse gegeben sein, Elternberatungstermine nach Weißpriach zu holen, so ersuchen wir Sie, dies dem Gemeindeamt mitzuteilen.



Jagdkommission Weißpriach

Peter Bogensperger wiedergewählt

In der jüngsten Sitzung der Jagdkommission Weißpriach wurde Bgm. Peter Bogensperger zum Vorsitzenden wiedergewählt. Als Stellvertreter wurde Vz. Bgm. Norbert Aigner erneut bestätigt. Seitens der Landwirtschaftskammer wurden 3 neue Mitglieder in die Kommission entsandt. Auch die Jagd- und Wildschadenskommission wurde neu besetzt. Als Geschäftsführer der Gemeinschaftsjagd Weißpriach fungiert Amtsleiter Christoph Wiedl.

Die Mitglieder der Jagdkommission:

Aus der Gemeindevertretung

- Bgm. Peter Bogensperger, Vorsitzender
- Vz. Bgm. Norbert Aigner, Vorsitzender Stv.
- Wilhelm Moser
- Raimund Seitlinger

Aus der Landwirtschaftskammer:

- Peter Bacher
- Leopold Jäger
- Peter Moser

Die Jagd- und Wildschadenskommission:

- Mathias Gappmayr
- Rupert Seitlinger



Der diesjährige
Weihnachtsbaum am
Gemeindeplatz wurde
von

Mandl Friedl

zur Verfügung gestellt.
Ein herzliches
Dankeschön dem
Spender!

Sauberkeit öffentlicher Straßen und Wege

Speziell im Herbst tritt immer öfter das Problem von verschmutzten Gemeindestraßen auf. Verursacht durch Bauarbeiten, Felddüngung oder Viehtrieb. Auch die Gemeinde als Straßenerhalterin wird mit diesem Thema des Öfteren konfrontiert. Es wird ersucht, die öffentlichen Gemeindestraßen sauber zu halten bzw. nach diversen Verschmutz-

ungen wieder zu reinigen. Alle Verkehrsteilnehmer (ob Fahrzeug oder Fußgänger) sollten eine saubere Fahrbahn vorfinden bzw. benützen können. Die Verkehrssicherheit und die damit verbundene Haftung spielt in dieser Angelegenheit ebenso eine immer größere Rolle.

„Haus der Begegnung“: Neueröffnung

Ich freue mich sehr, euch mitteilen zu dürfen, dass ab Mitte Jänner, jeweils Montag und Mittwoch od. Donnerstag, **laufende Yogakurse in Weißpriach** angeboten werden. Die Kombination aus bewusster Atmung, Körperübungen und Meditation fördert deine Beweglichkeit, Gelassenheit und Lebensfreude – sie unterstützt das Körperbewusstsein sowie das Selbstvertrauen in die eigenen Kraftressourcen.



Montag:	19:00 Uhr bis 20:30 Uhr Kraftvolle und dynamische Yogaeinheiten für Fortgeschrittene
Mittwoch od. Donnerstag:	18:30 Uhr bis 20:00 Uhr Yoga für Anfänger bzw. für all jene, die es lieber etwas langsamer angehen möchten

„Bewegte Gedanken mit Herz“

Ein Tag für dich mit Yoga und mentaler Stärke kraftvoll durch den Alltag.



Samstag, 20.01.2018
09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Infos und Anmeldung:
Regina Gruber
Tel.: 0664/520 38 95

Übrigens:
Yoga ist auch was für richtige Männer
☺

Bergrettung: Ortstelle Mauterndorf



Die Organisation und Abwicklung von Bergrettungseinsätzen in Weißpriach wird von der Ortstelle Mauterndorf durchgeführt. Neben dem Gemeindegebiet Weißpriach, werden auch die Gemeindegebiete Tweng, Mauterndorf und Mariapfarr von dieser Ortstelle betreut.

In Mauterndorf sind folgende Bergretter bereits langjährig aus Weißpriach tätig: Gerhard Mandl, Manuel Mandl, Manfred Moser, Markus Moser und Alois Perner. Derzeit sind 21 Männer und eine Frau in der Bergrettung Mauterndorf aktiv.

Das Gemeindegebiet Weißpriach dient seit jeher, mehrere Male im Jahr, als ideales Trainingsgelände der Bergrettung. Auch im abgelaufenen Jahr war Weißpriach Schauplatz diverser Übungen. Neben der alljährlichen Liftbergeübung am Fanningberg, welche in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Weißpriach durchgeführt wird, wurde im Oktober in der Nähe des Wirpitschsees eine Höhlenbergeübung abgehalten. Im Jänner wurde in Weißpriach eine Bergung einer verletzten Person aus schwierigem, unwegsamem Gelände bei Nacht trainiert. Auch die Turnhalle der Volksschule mit ihrer Kletterwand wird gerne für Trainingszwecke in Anspruch genommen.

Insgesamt verzeichnete die Ortstelle Mauterndorf im Jahr 2017 vier Sucheinsätze sowie zwei

Bergeinsätze. Der letzte Rettungseinsatz im Gemeindegebiet Weißpriach erfolgte im November 2015. Bei diesem nächtlichen Einsatz konnten zwei verstiegene Wanderer aus unwegsamem Gelände im Bereich Granierkar / Graniersee nach aufwendigem Aufstieg der Bergrettung sicher ins Tal gebracht werden.

Wie werde ich Bergretter? Die Bergrettung sucht laufend junge und motivierte Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Tätigkeit in der Einsatzorganisation. Ideale Voraussetzungen für einen Eintritt in die Bergrettung sind einschlägige alpine Erfahrungen und Kenntnisse. Nach einer einjährigen Probezeit in der jeweiligen Ortsstelle, sind in den folgenden Monaten und Jahren drei Ausbildungskurse (Dauer jeweils eine Woche) zu absolvieren. Ausgewählte Salzburger Bergführer vermitteln in diesen Kursen umfangreiches Wissen über Rettungstechniken, Seiltechnik und richtiges alpines Verhalten im Fels-, Eis und Winter. Ein junger Bergretter erwirbt neben den einzelnen Rettungstechniken, insbesondere auch wertvolle Kenntnisse für seine eigenen Freizeitgestaltung in den Bergen. Die Bergrettung Mauterndorf bedankt sich an dieser Stelle bei den oben erwähnten Weißpriacher Kameraden für ihre aktive und kameradschaftliche Mitarbeit sehr herzlich.

Jagderlebnis in der Steiermark...

Ein Jagdwochenende in der Südoststeiermark ist nicht nur ein spezielles Jagderlebnis auf Fasan, Hase und Fuchs sondern wird auch die Kameradschaft bei dieser Treibjagd sehr hoch geschrieben. Bereits zum 3. Mal besuchten wir unsere Jagdkollegen in

Perbersdorf (St. Peter am Ottersbach) und ist mittlerweile eine Freundschaft mit den steirischen Jägern entstanden. Wir bedanken uns herzlich für dieses schöne Jagdwochenende und tun dies hier, wie versprochen in der Gemeindezeitung.



Dorfgemeinschaft errichtet „Gurpitschplatz´l“

Ausgehend von der Dicktlerhütte, hat die Dorfgemeinschaft Weißpriach den Steig zum „Gurpitschwasserfall“ erneuert und ein Bankerl mit Blick auf den Wasserfall errichtet. Mit viel Gespür wurde die Bank von Andreas Seitlinger errichtet. Die Gemeinde und der Tourismusverband möchten sich hiermit herzlich bei der Dorfgemeinschaft für das schöne Projekt bedanken!



Feuerwehr Weißpriach

Auszeichnungen und Ehrungen bei der Florianifeier

Am Sonntag, 07. Mai fand die diesjährige Florianifeier zu Ehren des Hl. Florian als Schutzpatron der Feuerwehren statt. Das Fest wurde musikalisch von der Musikkapelle Mariapfarr umrahmt. Gemeinsam mit der FF- Mariapfarr und der Abordnung des Roten Kreuzes wurde in die Pfarrkirche Mariapfarr zum gemeinsamen Gottesdienst eingezogen. Im Zuge der Florianifeier wurden auch Kameraden für langjährige Tätigkeiten und verdienstvolle Aufgaben geehrt. Andreas Proding und Daniel Oswald sind in die FF-Weißpriach eingetreten und legten ihr Gelöbnis in die Hand des Ortsfeuerwehrkommandanten,

Bl. Anton Strutz, ab. Karl Kernberger erhielt das Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten um das Feuerwehrgeschehen. Hermann Gahr und Peter Moser erhielten das Ehrenzeichen des Landes Salzburg für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten. OFK. Stv. Robert Kernberger, Verwalter Christoph Wiedl, EDV- Beauftragter Philipp Wiedl und Fuhrmeister Bernhard Hötzer erhielten die Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes für besondere Leistungen um das Feuerwehrgeschehen. Die Auszeichnungen wurden durch den OFK. Bl. Anton Strutz und Bgm. Peter Bogensperger überreicht.



Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Gefahrenquelle Lithiumbatterien

Wohin mit nicht mehr benötigten Lithiumbatterien?

Längere Akkulaufzeit, kürzere Ladedauer, geringes Gewicht: Die Akkutechnologie hat sich enorm weiterentwickelt und ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. In vielen Haushalts- und Alltagsgeräten (z.B.: Handy, Laptop, Digitalkamera, Akkubohrer, E-Bike, usw.) dient die Lithiumbatterie als Energiequelle. Lithiumbatterien unterscheiden sich von herkömmlichen Batterien durch ihre wesentlich höhere Energie- und Leistungsdichte sowie einer geringeren Selbstentladung. Gerade

diese Faktoren sind es, die die Lithiumbatterie auch zu einer Gefahrenquelle werden lassen. Lithium ist ein hochreaktives Metall. Kommt es mit Luft oder Wasser in Kontakt sowie bei einem Kurzschluss, kann es zu Reaktionen von starker Erhitzung bis hin zur Selbstentzündung kommen. Bei Batteriebränden entsteht ein extrem dichter, besonders gesundheitsschädlicher Rauch. Aus diesem Grund ist ein richtiger Umgang mit diesem Energiebündel enorm wichtig.

Tipps für den Alltag

- Ausschließlich vom Hersteller zugelassene und empfohlene Ladesysteme verwenden.
- Lithiumhaltige Batterien und Akkus keiner großen Hitze, Kälte oder Wasser aussetzen. Das Handy nicht in der prallen Sonne liegen lassen oder das E-Bike im Winter nicht im Freien aufladen.
- Verwenden Sie keine beschädigten Lithiumbatterien oder -akkus. Man erkennt sie am verformten Gehäuse, an Schmelzstellen am Gehäuse, am Auslaufen von Flüssigkeiten oder an der Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand.
- Möglichst geschützte Lagerung in der Originalverpackung oder in einem Plastiksackerl. Um Kurzschlüsse zu vermeiden, sollen Akkukontakte nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen wie Münzen oder Schlüssel kommen.
- Lithiumbatterien und -akkus nicht in größeren Mengen zu Hause sammeln und lagern.

Werden Lithiumbatterien und -akkus nicht mehr benötigt, ist eine fachgerechte Entsorgung wichtig. Seit Oktober 2017 müssen Lithiumbatterien, die in der Regel mit der Aufschrift „Li“ gekennzeichnet sind, getrennt von den übrigen Batterien gesammelt werden. Keinesfalls dürfen sie in der Hausabfalltonne oder im Gelben Sack landen.

Richtige Entsorgung von Lithiumbatterien und -akkus

- Kleben Sie die offenen Kontakte bzw. Pole ihrer ausgedienten Batterie vor der Entsorgung mit einem Isolierband ab, um Kurzschlüsse zu verhindern.
- Geben Sie die Lithiumbatterien im Rahmen der **Sperrmüllsammlung beim Betreuungspersonal** ab. Handelt es sich um einen beschädigten Akku, weisen Sie gesondert darauf hin.
- Lithiumbatterien und -akkus können auch bei der **Bezirkssammelstelle Trügler Recycling** und Transport GmbH in Unternberg sowie in allen Geschäften, die Lithiumbatterien und -akkus verkaufen, ganzjährig kostenlos abgegeben werden.
- Hat ihr mit Lithiumbatterien betriebenes Elektrogerät ausgedient, sollte der Akku entnommen und beides getrennt entsorgt werden.

Vor dem Entsorgen Kontakte abkleben u. getrennt von üblichen Batterien entsorgen!

Bildnachweis / Text:
AWV-Lungau



Bauhoferweiterung geht zügig voran...

Um künftig die Garagen im Mehrzweckhaus als Werkstätte und die Remisen im Bereich Sportplatz ausschließlich als Recyclinglager nutzen zu können, wurde in der Schottergrube eine Remise errichtet. Die Remise welche als Lager für den Bauhof verwendet wird hat ein Ausmaß von 25m x 12m.



Die Gesamtkosten werden sich auf ca. € 130.000,- belaufen

„Huck di her, semma mehr“...

Im Rahmen des diesjährigen Bezirksprojekts der **Landjugend Lungau** wurde jede Ortsgruppe aufgefordert, ein Bankerl zu bauen. Wir entschieden uns für eine massive Bauweise aus Lärchenholz. Das Holz sponserte die Firma Palffy, nochmals herzlichen Dank dafür! Unser Bankerl haben wir neben dem Weißpriacher Dorfbrunnen, den wir vor zwei Jahren saniert haben, platziert. Am 2. September wurden die erbauten Bankerl aller Landjugendgruppen im Rahmen eines Charityabends in der Festhalle St. Michael präsentiert. Das dort eingenommene Geld fließt in den Sozial-Fond der Landjugend Lungau. Dieser Fond kommt den Lungauerinnen und Lungauern zugute und wird für besondere Härtefälle verwendet.



Sensationeller Schnappschuss



Aufnahme von Thomas Bogensperger

Aktuelles vom Tourismusverband



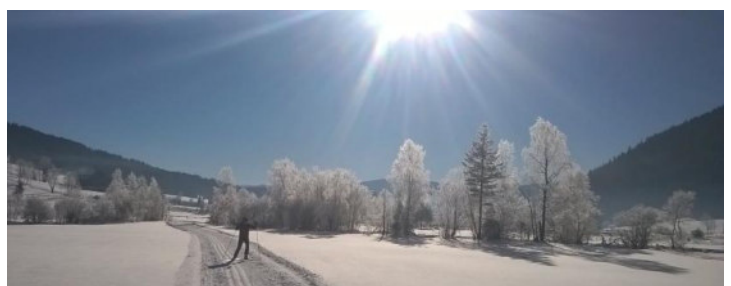
In den nächsten Monaten erscheint,

- ein neues Unterkunftsverzeichnis incl. Imageprospekt von Weißpriach und
- ein Folder über das Fliegenfischen an der Longa mit den Exklusivpartnern.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei allen Unterstützern des Loipengeräts bedanken! Bogensperger Renate, Bogensperger Helmut, Brugger Elisabeth, Brugger Paul, Brugger Thomas, Gahr Hermann, Gappmayr Matthias, Gruber Regina, Macheiner Franziska, Moser Anneliese, Moser Franz, Moser Gerhard, Moser Peter, Moser Reinfried, Oswald Daniel, Palffy Stefan, Perner Josef jun., Steiner Josef, Pichler Arnold, Prodinger Greti, Dr. Schmiedeknecht Heyo und natürlich die Gemeinde Weißpriach!

Auch für die durchgeführten Arbeiten am Loipengerät von Bayer Alfred und Perner Josef sen. möchten wir uns bedanken. Perner Josef sen. wird auch diesen Winter mit dem Loipengerät seine Bahnen durch Weißpriach ziehen. Für deine tatkräftige ehrenamtliche Unterstützung möchten wir dir danken!

Wir freuen uns auf einen schneereichen Winter und vielleicht trifft man ja den Einen- oder Anderen am Winterwanderweg entlang der Loipe in Weißpriach!



Da tut sich was... Dorfgemeinschaft Weißpriach

Im Oktober fuhr die Dorfgemeinschaft Weißpriach mit 17 Mitgliedern in ein weit entferntes und relativ unbekanntes Land Namens „Steiermark“, um sich mit fremden Bräuchen und Kulturen vertraut zu machen...

Los ging's am Samstag den 21.10.17 um 06:30 Uhr von Weißpriach nach Auersbach zur **Schinkenmanufaktur Vulcano**, wo die Vereinsmitglieder die Gelegenheit hatten, den Betrieb von der Aufzucht bis zur Verarbeitung der Schweine mit vollstem Interesse zu begutachten. Ein paar besonders Interessierte redeten die Gruppenführerin mit ihren sehr fachbezogenen Fragen an die Wand, sodass diese relativ schnell bemerkte, dass sie mit ihrem Wissen am Ende sei und so gar nicht weiter auf die Fragen eingehen konnte. Dies bemerkten auch die Vereinsmitglieder, um das arme Wesen nicht komplett bloßzustellen hielten sie sich von dort an mit ihrer Fragestellung zurück. Anschließend gab's noch eine leckere Jause mit allem was das Herz begehrt und natürlich reichlich zu trinken. Im Anschluss ging's weiter nach Feldbach, um dort die knurrenden Bäuche verstummen zu lassen. Dabei ließen sich viele die kulinarischen Facetten der steirischen Küche nicht entgehen und stillten ihren Hunger mit echtem steirischem Kebap oder einfach nur mit echtem steirischem Rotwein, serviert mit Knabbergebäck. Nach einem ausgewogenen und reichhaltigem Mittagsmenü hieß der nächste Haltepunkt **Manufaktur für Edlen Schnaps und feinen Essig „Gölles“**, wo das Hauptaugenmerk der

Vereinsmitglieder natürlich am Essig lag... Nach einer interessanten Führung durch den Betrieb mit gründlicher Verkostung ging es schließlich leicht beduselt vom vielem „Essig“ weiter ins Quartier wo es eine ausgiebige Jause gab. Da es aber bei vielen für eine ordentliche Unterlage zu spät war, beschlossen diese, auf das Essen zu verzichten und sich mehr auf das Trinken zu konzentrieren. Einige Vereinsmitglieder beschlossen aber bereits um 21:00 Uhr aufgrund des anstrengenden Tages und dem übermäßigen Konsum von Schinken, Essig und Erfrischungsgetränken, die waagrechte Position aufzusuchen und die Augen zu schließen, um für den nächsten Tag fit zu sein. Andere Mitglieder suchten noch den örtlichen **Discostadl** auf und feierten bis in die frühen Morgenstunden heiter weiter. Am Sonntag ging es nach einem ausgiebigen Frühstück weiter auf der **Südsteirischen Weinstraße**. Da das Wetter aber beschlossen hatte, sich von seiner regnerischen Seite zu zeigen, wurde nur ein Stop eingelegt um Mittag zu essen. Im Anschluss ging's wieder in Richtung Heimat, wo wir um 18:00 heil angekommen sind. Der ein oder andere Hartgesottene suchte noch die **Longastub'n** auf, um das vergangene Wochenende zu besiegen...



*Liebe Grüße und schöne
Feiertage wünscht,
eure Dorfgemeinschaft
Weißpriach!*

Vereinsjacken für die Dorfgemeinschaft

Um ein einheitliches Auftreten als Verein zu garantieren, aber auch um gegenseitiges Verlieren auf diversen Ausflügen zu verhindern, hat sich die Dorfgemeinschaft Weißpriach kürzlich mit neuen, bedruckten Softshell Jacken für alle Mitglieder eingekleidet.

Wir möchten uns im Namen aller Vereinsmitglieder bei der **Gemeinde Weißpriach** und bei den Wirten und Wirtinnen der Gaststätten **Longastub'n** und **Dicktlerhütte** für die reichlichen Sponsorengelder bedanken, ohne denen diese Investition nicht möglich gewesen wäre.



Reinigungskraft gesucht

Wir suchen eine Reinigungskraft
für unsere Gaststätte
Montag - Freitag, vormittags
10 Stunden / Woche
Arbeitszeit nach Vereinbarung

Infos unter: ☎ 06473/ 20148

Longa
Stub'n
— RESTAURANT —

Aus dem Marienheim...

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es hat wieder die stillste Zeit im Jahr begonnen - natürlich auch bei uns im Marienheim. Unser Seniorenwohnheim war das ganze Jahr über sehr gut ausgelastet. Trotz der vielen Menschen, die uns verließen, konnten wir die Betten immer wieder rasch nachbelegen. Genau aus diesem Grund haben wir auch heuer wieder einen Grundkurs für Palliative Care – „Sterben im Seniorenwohnheim“ – für die Mitarbeiter/innen angeboten. Diese Kurse sind für die Mitarbeiter/innen sehr hilfreich. Sich dem Thema „Tod“ zu nähern bzw. damit „lernen umzugehen“ ist eine besondere Herausforderung für alle Bediensteten. Es wurde zusätzlich eine eigene Palliative Gruppe im Haus gegründet, welche sich ganz gezielt mit diesem Thema beschäftigt und mit Rat und Tat den anderen Mitarbeiter/innen zur Seite steht. Auch wird momentan eine Kollegin für Palliative Care ausgebildet. „Den Tagen Leben geben“ - unter dieses Motto stellen wir

unsere Arbeit. Dies bedeutet natürlich für jeden etwas anderes. Wir versuchen, in unserer täglichen Arbeit, die Individualität jedes einzelnen Bewohners „miteinfließen“ zu lassen - natürlich immer unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und der Wirtschaftlichkeit. Die gesetzlichen pflegerischen Vorgaben werden wie schon öfters berichtet, jährlich durch eine unangemeldete Einschau durch die Heimaufsicht kontrolliert. Auch heuer hatten wir im August wieder Besuch von der Heimaufsicht und das Ergebnis war durchwegs positiv. Dies bestätigt, motiviert und bestärkt das ganze Team. Auch im Team tut sich ständig etwas Neues. Wir begrüßen Pflegeassistentin Emina Mujagic, die das Team seit 1. November verstärkt. Verabschieden müssen wir uns von unserer Reinigungsmitarbeiterin, Frau Elisabeth Doppler, die mit Dezember ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Wir wünschen Dir, liebe Elisabeth, vor allem Gesundheit und bedanken uns für Deine tolle Arbeit, die Du all die Jahre über geleistet hast.



Bei der Verbandsgründung „Gemeindeverband Marienheim“ bestehend aus vier Gemeinden, erschien der Anteil für die Gemeinde Weißpriach mit vier Betten als relativ hoch bzw. ausreichend.

Mittlerweile sind **8 BewohnerInnen** des Altenheims aus Weißpriach.

Zu Martini besuchte uns wieder der Kindergarten mit den schönen Laternen - herzlichen Dank dafür. Auch die Harmonikagruppe rund um Josefa Seitlinger gestaltete einen bunten Nachmittag für unsere Bewohner/innen – vergelt's Gott – war wieder sehr nett. Auch das alljährliche Schöpserne Essen mit den Gemeindemitarbeiter/innen fand wieder statt - dafür bedanken wir uns bei Küchenleiter Hans Kren mit Team. Für die Weihnachtszeit ist natürlich wieder vieles geplant – aber mehr dazu im neuen Jahr!



Mir bleibt nur noch, mich bei meinem Team für die ausgezeichnete Arbeit zu bedanken, bei den Bewohner/innen und ihren Angehörigen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und bei allen, die uns immer wieder im Marienheim besuchen, um die Tage zu etwas Besonderem machen.



Stellvertretend für das gesamte Team, wünsche ich allen

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Heim- und Pflegedienstleiterin
Carmen Schager-Wahlhütter

Essen auf Rädern...

Wir freuen uns, bereits seit Mitte des Jahres neben der stationären Unterbringung ein weiteres Angebot anzubieten. Fortan gibt es die Möglichkeit, sich „Essen auf Rädern“ *mittags* zustellen zu lassen. Wir kochen das Essen in der Küche vom MARIENHEIM und stellen dieses zu. Die Essenszustellung kann von Montag bis Sonntag stattfinden. Es wurde dafür eigens ein Fahrzeug vom Gemeindeverband angekauft. Die Essenskosten belaufen sich auf 8,00 € pro Essen inkl. Zustellung. Bei Inanspruchnahme des Angebots würde Ihnen demzufolge immer im Folgemonat eine Monatsrechnung, auf der die genaue Anzahl der zugestellten Essen aufgelistet ist, mit Erlagschein zugeschickt werden. Sie würden dann die Rechnung bequem begleichen können. Sie können die Essen die ganze Woche oder auch nur an bestimmten Tagen in Anspruch nehmen – sollten Sie ein Essen einmal nicht benötigen, dann können Sie dieses am selben Tag bis 08:30 Uhr im MARIENHEIM abbestellen (Telefonnr. Küche 06473/8443-28 oder 18). Nicht abgemeldete Essen müssen natürlich verrechnet werden. Bei Fragen rund um das Thema „Essen auf Rädern“ wenden Sie sich bitte gerne an die oben angeführten Personen oder kontaktieren Sie die Heim- und Pflegedienstleiterin Carmen Schager-Wahlhütter unter der DW 23.



Das Marienheim hat auch **2 Pflegebetten** die verliehen werden können.
Die Kosten belaufen sich auf € 50,00 pro Monat.

Salzburger Berg und Naturwacht Lungau

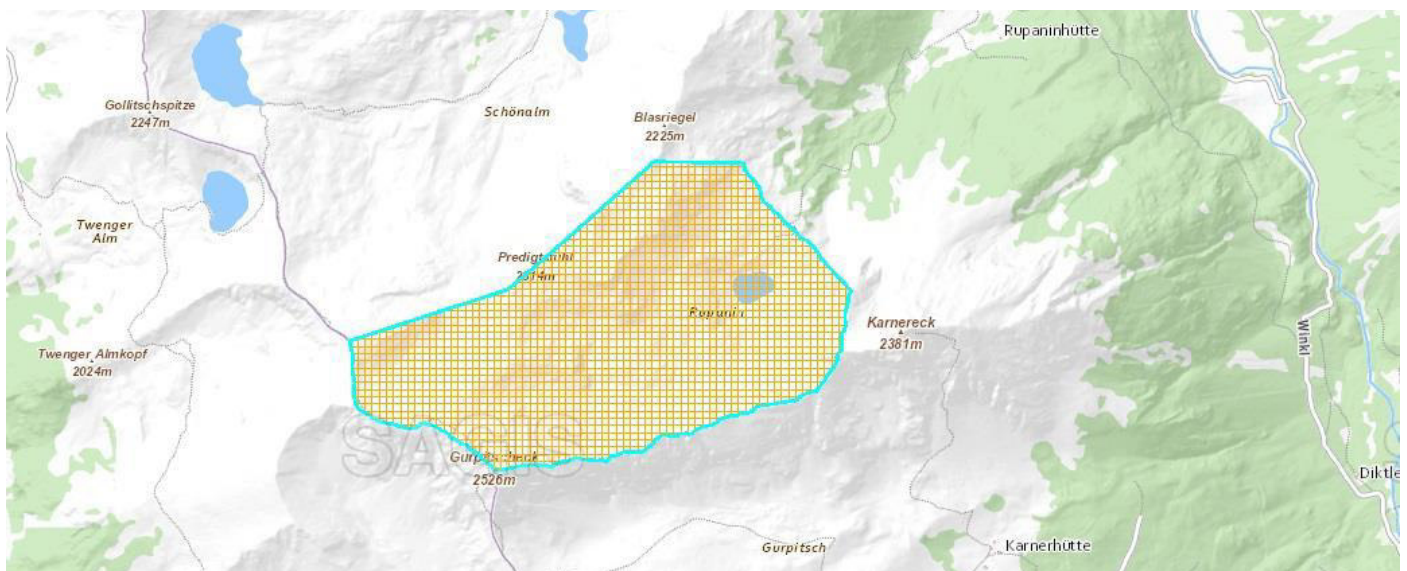
„Rupanin“ als Europaschutzgebiet ausgewiesen

Die EU - Richtlinien befassen sich auch mit Naturschutz. Da gibt es den Auftrag an die Mitgliedsstaaten, ausreichend für Schutzgebiete zu sorgen damit das Ökosystem in Summe nachhaltig existieren und unser Leben, besonders das unserer Nachkommen, sichern kann.

Österreich und auch Salzburg sind gefordert und haben reagiert. Es wurden in Salzburg mehrere

Europaschutzgebiete (nach wiederholter Aufforderung) ausgewiesen.

Wir Lungauer sind dabei und haben sieben neue "Europa Schutzgebiete"! Es handelt sich um Schutzgebiete in denen seltene Tierarten vorkommen (der blauschillernde Feuerfalter z.B.) oder Gebiete die besonders wertvolle Landschaftsbilder sichern (z.B. Rupanin).



Europaschutzgebiete (Natura 2000) im Lungau sind:

- Europaschutzgebiet Überlingmoore
- Europaschutzgebiet Seetaler See
- Europaschutzgebiet Nationalpark Hohe Tauern
- Europaschutzgebiet Mooshamer Moor Ost
- Europaschutzgebiet Rupanin
- Europaschutzgebiet Kendlbruckergraben - Hinteralm
- Europaschutzgebiet Hinterrieding - Wasserfallkar
- Europaschutzgebiet Longa Mäander
- Europaschutzgebiet Althofener Moos
- Europaschutzgebiet Steindorfer Moos

Die Berg und Naturwacht Lungau ist dabei, den Verordnungen der Kennzeichnung dieser Gebiete nachzukommen. Das wird viel Arbeit für uns ergeben.

Wir erwarten, dass dann die Kennzeichnungen wahrgenommen und die darauf dargestellten Verhaltensweisen eingehalten werden.

<https://www.salzburger-berg-und-naturwacht-lungau.at/home/natura-2000>

Es ist nicht schwer Naturschutzbestimmungen einzuhalten:

"Einfach die bei uns besonders wertvolle Natur so verlassen, wie man sie beim Besuch selber vorfinden möchte!" (leider findet man sie nicht immer so vor, wie man es gerne hätte)

Salzburger Berg und Naturwacht Lungau
Alois Doppler, Bezirksleiter

Bundesjugendlager Leonding



Im Juli dieses Jahres fand eines der größten Jugendlager Österreichs in Linz statt; das Bundesjugendlager des Österreichischen Roten Kreuzes. Dabei versammelten sich 1100 Jugendliche und Betreuer in einer riesen Zeltstatt rund vier Tage lang in Leonding. Ziel dieses Bewerbes war es, in sechs Praxisstationen detailgetreue Unfallszenarien mit bis zu fünf „verletzten“ Personen zu bewältigen. Die Jugendlichen mussten alle Facetten der Erst-Hilfe anwenden, um möglichst viele Punkte zu erzielen. Die Bewerbungsteams, bestehend aus fünf Jugendlichen, konnten ihre erlernten Fähigkeiten zu den Themen Basismaßnahmen der Erst-Hilfe, Druckverbände, Reanimation und anderen Verletzungsmustern zeigen. Neben dem praktischen Geschick der Teams, wurde in einer siebten Station das theoretische Wissen aller Bewerbsmitglieder in

einem Test abgefragt. Zu den Teams, die sich für den Bundesbewerb qualifiziert haben, durfte sich auch die Mannschaft aus St. Michael zählen. In diesem Bewerbungsteam fanden sich zwei Bürger aus Weißpriach wieder: Laura Hötzer, welche neben vier weiteren Mädels das Wettbewerbsteam bildete und Daniel Hötzer, der die Mannschaft mit weiteren drei Personen betreut und trainiert. Es zeigte sich, dass sich das sechs monatige, wöchentliche Training bewährt hat. Das Team mit dem Bewerbungsamen „Impuls“ konnte sich als Österreichs beste Jugendgruppe in der Altersgruppe 1 durchsetzen und sich stolz Bundessieger nennen. Zwei weitere Mädels aus Weißpriach nahmen auch noch am Bewerb teil. Teresa Schröcker und Julia Gappmayr belegten in der Altersgruppe 2 den hervorragenden sechsten Platz.



Im Bild: Jugendrotkreuz - Team St. Michael i.Lg.

2017: Einige Zahlen und Fakten



Neue Einsatzhosen für die FF- Weißpriach
Kostenpunkt: € 266,- pro Hose, 64 aktive Mitglieder



Neue Garderobe für die Volksschule



Die Bibliothek wurde vom Gemeindeamt in die Schule
verlegt.



Modernisierung des gemeinsamen
Konferenzzimmers für Volksschule u. Kindergarten

Neue Küche für die freie Wohnung im Mehrzweckhaus



Jährlich müssen ca. 20.000,- in Kanalsanierungen
investiert werden. An den Reinhalteverband Lungau
gehen jährlich ca. € 50.000,-

Neues Brückengeländer Schwaigstraße
Bereich „Rest“

Neue Zuschauerbank für den Sportplatz Weißpriach

Grundstückskauf „Am Sand“

Sozialausgaben jährlich: ca. € 68.000,-

Müllabfuhrplan 2018

RESTABFALL	GELBER SACK	ÖLI			
4-wöchentlich Weißpriach und Hinterberg Freitag, 12.01. Freitag, 09.02. Freitag, 09.03. Samstag, 07.04. Freitag, 04.05. Freitag, 01.06. Freitag, 29.06. Freitag, 27.07. Freitag, 24.08. Freitag, 21.09. Freitag, 19.10. Freitag, 16.11. Freitag, 14.12.	8-wöchentlich Donnerstag, 22.02. Donnerstag, 19.04. Donnerstag, 14.06. Donnerstag, 09.08. Donnerstag, 04.10. Donnerstag, 29.11. Donnerstag, 27.12. GRÜNSCHNITT Grünschnitthütte im Bereich Sportplatz (freitags) Frühjahr bis Herbst	Müllhütte Weißpriach Tal und Faningberg <tr> <td> SPERRMÜLL Freitag, 14.09. (ganzer Tag) u. Samstag, 15.09. (halber Tag) Bereich Sportplatz </td><td> ALTKLEIDER Müllhütte Weißpriach Tal (freitags) </td><td> PROBLEMSTOFFE Freitag, 13.04.2018 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bereich Sportplatz </td></tr>	SPERRMÜLL Freitag, 14.09. (ganzer Tag) u. Samstag, 15.09. (halber Tag) Bereich Sportplatz	ALTKLEIDER Müllhütte Weißpriach Tal (freitags)	PROBLEMSTOFFE Freitag, 13.04.2018 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bereich Sportplatz
SPERRMÜLL Freitag, 14.09. (ganzer Tag) u. Samstag, 15.09. (halber Tag) Bereich Sportplatz	ALTKLEIDER Müllhütte Weißpriach Tal (freitags)	PROBLEMSTOFFE Freitag, 13.04.2018 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Bereich Sportplatz			

| RESTABFALL | | |
| 2-wöchentlich bzw. 4-wöchentlich **Faningberg** Freitag, 12.01. Freitag, 26.01. Freitag, 09.02. Freitag, 23.02. Freitag, 09.03. Freitag, 23.03. Samstag, 07.04. Freitag, 20.04. Freitag, 04.05. Freitag, 01.06. Freitag, 29.06. Freitag, 27.07. Freitag, 24.08. Freitag, 21.09. Freitag, 19.10. Freitag, 16.11. Freitag, 30.11. Freitag, 14.12. Samstag, 29.12. | | **Gemeinde Weißpriach** www.weisspriach.gv.at |